

Sieben Regeln für den nächsten Lauf

Die sieben Regeln auf einem Blatt. Sein Platz ist neben dem Tisch oder dem Bildschirm.



01 Zuerst die Ausstiegsregel festlegen

Zeitgrenze, Verlustgrenze, Rundenzahl, notiert vor dem ersten Blatt.



02 Nach drei Fehlschlägen das Verfahren prüfen

Drei ist eine Zahl und eine Stimmung ist keine. Über den Abbruch entscheidet die Zählung.



03 Nie im Ärger mit einem Modell arbeiten

Eine einzige Rückfrage dreht die Antwort in 46 % der Fälle und kostet 17 Prozentpunkte Genauigkeit.



04 Den frühen Fehler nicht nachbessern

Ein frischer Kontext ist billiger als die Reparatur auf einer falschen Annahme.



05 Die Prüfung außerhalb der Schleife halten

Kein System innerhalb einer Rückkopplung ist ein verlässlicher Richter über sich selbst.



06 Nur Geprüftes zurückspeisen

Vorlagen, Textbausteine und Trainingsdaten wachsen sonst aus den eigenen Fehlern.



07 Den guten Lauf protokollieren statt deuten

Vorbereitung, Pausen und Reihenfolge sind wiederholbar. Ein Gefühl ist es nicht.



Eine Rückkopplung korrigiert sich nicht von innen. Die Prüfung gehört nach außen.